

Smart Meter Roll-out

GISA betreut schon 200 Systeme

[26.03.2020] Seit Beginn des Smart Meter Roll-out betreut der IT-Spezialist GISA 200 Kunden mit intelligenten Messsystemen. Software-Partner ist Robotron.

Der hallesche IT-Dienstleister GISA hat im ersten Monat seit Beginn des verpflichtenden Smart Meter Roll-out die Betreuung von rund 200 intelligenten Messsystemen übernommen. „Unsere Kunden nehmen jetzt immer größere Stückzahlen in Betrieb“, berichtet Robin Malassa, Application Support Specialist für Gateway-Administration (GWA) bei GISA. Das sei wichtig für die Kunden und auch motivierend für die Kollegen, nachdem alle Akteure lange auf den offiziellen Start warten mussten. Ursprünglich hatte das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende den Start für den flächendeckenden Austausch der Zählerlandschaft für das Jahr 2017 vorgesehen. Da unter anderem als Voraussetzung drei Smart-Meter-Gateways unterschiedlicher Hersteller vom BSI zertifiziert sein mussten, hatte sich der Roll-out immer wieder verzögert. Diese Zeit hat GISA nach eigener Auskunft gemeinsam mit Partner und Software-Hersteller Robotron genutzt, um sich umfassend vorzubereiten. Auf so genannten Qualitätssicherungssystemen wurden zahlreiche Szenarien und Lastsimulationen durchgespielt, um sicherzustellen, dass die Geräte im späteren Produktivbetrieb unterschiedlichen Anforderungen standhalten. „Damit konnten wir in den vergangenen Jahren enormes Wissen aufbauen – sowohl im Bereich der Prozesse als auch in der Infrastruktur“, sagt Service Managerin Franziska Wolf, die GWA-Services verschiedener GISA-Kunden betreut.

(ur)

Stichwörter: Smart Metering, ?Robotron, GISA, Smart Meter Roll-out